



Die Energiestrategie 2050 – eine politische Würdigung

Stefan Müller-Altermatt

Nationalrat / Präsident UREK

Energiegipfel aee, 26. Februar 2016



Inhalt

- Heute: Der Stellenwert der Energiestrategie 2050
- Morgen: Was passiert mit dem Paket?
- Übermorgen: Die nächsten Schritte

- Jenseits des Elfenbeinturms: Die Umsetzung der ES 2050

Der Stellenwert der Energiestrategie 2050

Politische Treiber

Klimaziele

Versorgungssicherheit

Unabhängigkeit

Bezahlbarkeit

Arbeitsplätze

Energiopolitik
Schweiz

Konsequenzen

Energiepreise

Verhandlungsposition

Geopolitische Position

Energiebranche

Bund, Kantone, Gem.

Der Stellenwert der Energiestrategie 2050

Politische Treiber

Klimaziele

Versorgungssicherheit

Unabhängigkeit

- Klare Ziele (Richtwerte) für
 - Verbrauch
 - Elektrizität
 - Erneuerbare
 - Wasserkraft
- Fördermassnahmen
- Die Energiestrategie 2050 ist in diesen Bereichen alternativlos.
- «Man muss lenken, nicht fördern» hat sich bereits als Worthölse erwiesen.

Der Stellenwert der Energiestrategie 2050

Politische Treiber

Bezahlbarkeit

- ▶ Ambivalentes Verhältnis aller politischen Akteure
 - ▶ Branche ächzt unter tiefen Energiepreisen -> Investitionsfeindliches Klima
 - ▶ Industrie warnt vor hohen Energiepreisen
- ▶ «Deal» im Rahmen der Pa.IV. 12.400

Der Stellenwert der Energiestrategie 2050

Politische Treiber

- ▶ Als Argument für die ES 2050 bisher unterbewertet, weil
 - ▶ Transformation der Branchen noch am Anfang steht
 - ▶ «alte» und «neue» Energiewelt eben noch konkurrenzieren

Arbeitsplätze

Der Stellenwert der Energiestrategie 2050

- Höhe der Umlage ist gedeckelt (und neuerdings auch zeitlich befristet)
- Katastrophale Lage auf dem Primärenergiemarkt, unabhängig von der Schweizer Energiepolitik
- «Notfallübung» für die Wasserkraft (Marktprämie)

Konsequenzen

Energiepreise

Der Stellenwert der Energiestrategie 2050

Konsequenzen

- ▶ Branche braucht internationalen Energiehandel (Market Coupling etc.), unabhängig von ES2050
- ▶ «Weg vom Öl» heisst weg von den geopolitischen Schlachtfeldern

Verhandlungsposition

Geopolitische Position

Der Stellenwert der Energiestrategie 2050

Konsequenzen

- Die ES 2050 unterstützt die Transformation der Branche, die Gegnerschaft die «alte» Welt der reinen Energieversorger und –händler
- Nicht der Punkt, nach dem die Rahmenbedingungen gesetzt werden.

Energiebranche

Der Stellenwert der Energiestrategie 2050

Konsequenzen

- Politischer Stolperstein, weil er Gegnerschaft aus den eigenen Reihen provozieren kann.
- Einfluss auf die anderen Politikbereiche (z.B. Natur- und Landschaftsschutz, Finanzpolitik etc.)
- Aufgelöst durch Vertagung

Bund, Kantone, Gem.



Morgen: Was passiert mit dem Paket?

- Grösste Hürde: Schlussabstimmung im Nationalrat
- Paket ist ausgewogen, hat viele Zückerchen für die rechtsbürgerliche Seite:
 - Keine Laufzeitenbegrenzung für AKW
 - Unterstützung der Wasserkraft
 - Guillotine für die KEV
- Referendum wird ergriffen und an der Urne scheitern



Übermorgen: Wie geht es weiter?

- Klimaziel Schweiz: Reduktion der Emissionen bis 2030 (gegenüber 1990) um 50%
- Weitere Instrumente als Ergänzung und Fortsetzung der Energiestrategie 2050:
 - Neues CO₂-Gesetz
 - Klima- und Energielenkungssystem




Übermorgen: Wie geht es weiter?

Klima- und Energielenkungssystem:

- Möglichkeit, das System überhaupt einführen zu können, hängt ab von
 - Marktsituation (Energiepreisen)
 - Technologischem Fortschritt

- Politischer Wille ist gering
 - Angst um Belastung der Wirtschaft
 - Festhalten an den Fördergefässen
 - Ganz chancenlos: Eingriffe bei der Mobilität

- Schrittweiser, langsamer Übergang...



Jenseits des Elfenbeinturms: Die Umsetzung der Energiestrategie 2050

- Wichtigste Erkenntnis: Die Umsetzung läuft längst, die Fördergefäße greifen
- Solange die Energiepreise so tief sind, kommt der öffentlichen Hand eine besondere Bedeutung zu.
- Nicht der Fukushima-Effekt ist vorbei, sondern die Zeiten, über die man über ihn diskutiert hat.



Liefere statt Lafere

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

